ALPSAT AS-06STC & AHD COMBO SIGNAL-ANALYSEGERÄT

Hersteller : ALPSAT ELEKTRONIK – ISTANBUL/TÜRKEI

Modell : ALPSAT AS-06-STC & AHD

KOMBO ANALYZER S2/C/T2 + AHD

ALPSAT AS-06STC & AHD COMBO SIGNAL-ANALYSEGERÄT

HAUPTSPEZIFIKATIONEN:

- DVB S-S2 / T-T2 / C COMBO Signal-Analysegerät
- 42-2150 MHz 75 Ohm F-Anschluss mit einem RF-Eingang
- Videoanschluss für AHD und CVBS CCTV Kameras
- 3.5" LCD TFT Bildschirm – Hohe Auflösung und Hohe Helligkeit
- Programmliste und Audio & Video PID-Informationen auf einem Bildschirm mit MPEG2-4 SD & HD Videoanzeige.
- Mit AAC-Unterstützung und DOLBY
- 800 MHz Hochgeschwindigkeitsprozessor - 8MB Speicher
- 3000mAh 7.4V austauschbare Li-Po Batterie. 4 Stunden Betrieb wenn LNB nicht angeschlossen ist.
- Software- und Frequenzaktualisierung über USB Speicherkarte
- Windows PC Software zum Erstellen einer Frequenz-Datenbank
- Programmierbarer 30 CATV Plan , 30 Terrestrischer Plan , 150 Satellit-Speicher
- 5000 Frequenz- und Kanalspeicher
- Tastaturbeleuchtung und LED Taschenlampenfunktion
- Batterieschutz mit automatischer Aus-Funktion
- LED-Licht für dunkle Umgebungen
- Auto Voltage Check : Analyse der Hauptplatine auf Fehler
- Gewicht mit Batterie: 1.2 kg
- Dimensionen: 190mm X 110mm X 45mm
- Betriebsbereich: 0°C bis + 50°C
- Relative Feuchtigkeit: 90%
- Zusammen mit Silikon-Schutzhülle und Tragetasche
- 12Volt 1.5A Ladegerät und Ladekabel für Fahrzeug

SATELLIT EIGENSCHAFTEN:

- DVB S-S2 SAT: 950 - 2150 MHz Frequenz-Messbereich
- -80 bis 0 dBm Leistungsmessbereich
- BER , MER , C/N digitale Messinformationen
- Durchschnittlich 1 dB Messgenauigkeit (2.5 dB max.)
- Echtzeit Spektrumanalysator mit Bildspeicher
- 50 , 75 , 150 , 300 , 600 , 1200 MHz Spektrum-Spannbereich
- Automatische Frequenzerkennung und Kanalsuche auf dem Spektrum-Bildschirm.
- TP Kontrollmenü, mit Anzeige von 4 TPs für 1 Satellit, 8 TPs für 2 Satelliten
- Fähigkeit 2 Satellitensignale für Dual Feed LNBs zu messen
- Konstellationsbildschirm für QPSK & 8PSK digitale Satellitensignale.
- Automatisches Finden von DISEqC 1.0-1.1-Unicable Ports
- Insgesamt 2000 TP Speicher vom aktuellen Satellit
- Automatischer Signal-Erkennungsassistent
- HD & SD DVB-S/S2 TV Video
- FEC: DVB-S:1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8 - DVB-S2: 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 8/9, 9/10, 2/5, 3/5
- 1 -45MS/s voll automatische Symbolrate.

- DISEqC 1.x, DISEqC 2.x und USALS Unterstützung
- Unicable 1&2 EN50494/EN50607 JESS Unterstützung
- 13/18/21V - 500mA LNB Zufuhr
- 32 LNB Unterstützung
- KA , KU, C , L / R Band LNB Typen
- dBm , dBuV und dBmV Leistungspegel
- Akustische Warnung entsprechend dem Leistungspegel

KABEL-TV EIGENSCHAFTEN:

- DVB-C und Analoger Kabel-TV: 42 - 1002 MHz Frequenz-Messbereich
- -90 bis 0 dBm Leistungsmessbereich
- BER, MER, C/N digitale Messinformationen
- V/A Differenzindikator im Bereich 4dB-26dB für Analog Kabel-TV
- Analoge Tonträgermessung 4,5MHz, 5,5 MHz, 6,0 MHz, 6,5 MHz
- Durchschnittlich 1 dB Messgenauigkeit (2.5 dB max.)
- Echtzeit Spektrumanalysator mit Bildspeicher
- FULL ,15 , 30 , 50 , 100 , 200 , 500 MHz Spektrum-Spannbereich
- Automatische NIT-Frequenzerkennung und Kanalsuche auf dem Spektrum-Bildschirm.
- Band-Anfangs- und Endmessung mit der TILT / LIMIT Funktion
- Automatische Bandsuche und Aufnahme in den Frequenzplan
- Änderung des Frequenzplaninhalts via PC oder Tastatur
- CATV Konstellation: 16QAM, 32QAM, 64QAM, 128QAM, 256QAM
- DVB-C & QAM Annex A/C
- Symbolrate: 2 bis 6.999MS/s – Vollautomatisch
- 6 MHz, 7 MHz, 8 MHz Kanal-Bandbreite
- Mehr als 4000 TP-Frequenzen im 30'er Frequenzplan
- Automatischer Signal-Erkennungsassistent
- HD & SD Digital Kabel-TV Videobild
- dBm , dBuV und dBmV Leistungspegelanzeige
- Akustische Warnung entsprechend dem Leistungspegel

TERRESTRISCHER TV EIGENSCHAFTEN:

- DVB-T/T2 und Analog Kabel-TV: 42 - 1002 MHz Frequenzbereich
- -90 bis 0 dBm Leistungsmessbereich
- BER , MER , C/N digitale Messinformationen
- V/A Differenzindikator im Bereich 4dB-26dB für Analog Terrestrischer TV
- Analoge Tonträgermessung 4,5MHz, 5,5 MHz, 6,0 MHz, 6,5 MHz
- Durchschnittlich 1 dB Messgenauigkeit (2.5 dB max.)
- Echtzeit Spektrumanalysator mit Bildspeicher
- FULL , 15 , 30 , 50 , 100 , 200 , 500 MHz Spektrum-Spannbereich
- Automatische NIT-Frequenzerkennung und Kanalsuche auf dem Spektrum-Bildschirm.
- Band-Anfangs- und Endmessung mit der TILT / LIMIT Funktion
- Automatische Bandsuche und Aufnahme in den Frequenzplan
- Änderung des Frequenzplaninhalts via PC oder Tastatur
- Terrestrische Konstellation: QPSK, 16QAM, 64QAM (DVB-T) 256QAM (DVB-T2)
- FEC: DVB-T: 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8 , DVB-T2:1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8, 3/5, 4/5

- 1.7 MHz , 5MHz , 6 MHz, 7 MHz, 8 MHz Frequenz-Bandbreite
- 5V, 12V, 20V/400mA Antennenspannung
- Mehr als 4000 TP-Frequenzen im 30'er Frequenzplan
- Automatischer Signal-Erkennungsassistent
- HD & SD Digital Terrestrischer TV Videobild
- dBm , dBuV und dBmV Leistungspegelanzeige
- Akustischer Warnung entsprechend dem Leistungspegel

SATELLITEN MESS- UND BENUTZERANLEITUNG:

EINSCHALTEN DES GERÄTES:

Schalten Sie das Gerät mit der POWER ON/OFF Taste ein.

Menü DVB S/S2 :

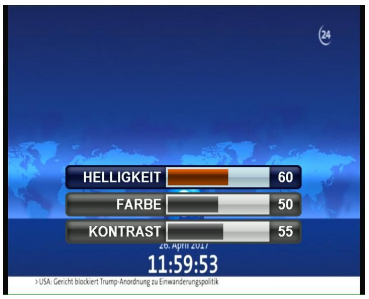
Auf dem Bildschirm mit der TV-Übertragung wird mit der ENTER-Taste die TV/Radio-Kanalliste erscheinen.

TONEINSTELLUNG:

Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie mit der RECHTS-LINKS-Taste die Lautstärke ändern und mit der MUTE-Taste komplett abschalten.

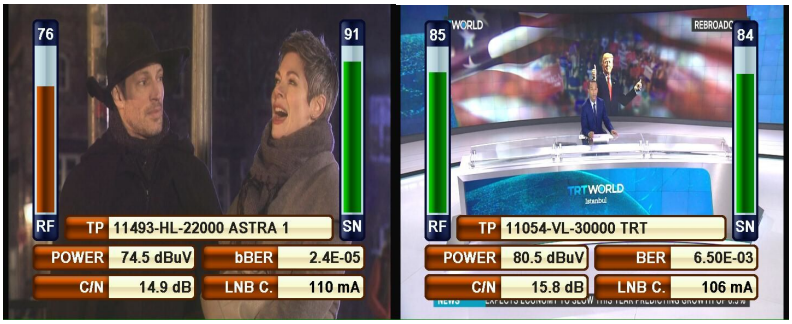
FARBEINSTELLUNG:

Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie, indem Sie die EDIT-Taste gedrückt halten, die Farbeinstellung des Kanalbilds durchführen.



PEGELANZEIGE:

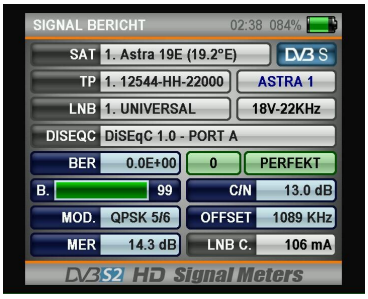
Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie, indem Sie auf die LEVEL-Taste drücken, den Signalpegel des aktuellen Kanal in Echtzeit überprüfen. Zudem wird die Farbe der Pegelanzeigen, wenn Sie sich auf ein Kanal eingeklinkt haben, von Grau zu Grün und Rot ändern.



SATELLITEN-SUCHMENÜ:

Drücken Sie auf die MENÜ-Taste und rufen Sie das HAUPTMENÜ auf und wählen Sie hier mit der OBEN-/UNTEN-Taste das SATELLITEN-SUCHMENÜ. Wählen Sie den Satelliten, dessen Schüsseleinstellungen Sie vornehmen oder Leistungspegel sehen möchten, den Transpoder, den DISEqC-Typ und den LNB-Typ und drücken Sie auf die ENTER-Taste.

Auf dem zu erscheinenden Bildschirm können Sie die Signalpegel einsehen. Sie können kontrollieren, ob die Signalpegel den höchsten Wert haben, oder nicht. Mit der LEVEL-Taste können Sie auf dem detaillierten Bildschirm die Leistungspegel einsehen. Mit den RECHTS/LINKS können Sie die Transponder ändern.



Nach der Einstellung der Signalpegel können Sie mit der ENTER-Taste die Kanalsuche durchführen. Der Suchvorgang kann als EINZEL-TP / ALLE-TP und BLINDSUCHE durchgeführt werden und die gefundenen Kanäle UNTER Befolgung der in den unteren Bildern angezeigten Anweisungen in die KANALLISTE speichern.

Die Kanäle sind gespeichert und am Ende der KANALLISTE aufgenommen.

USALS MOTOREINSTELLUNG:

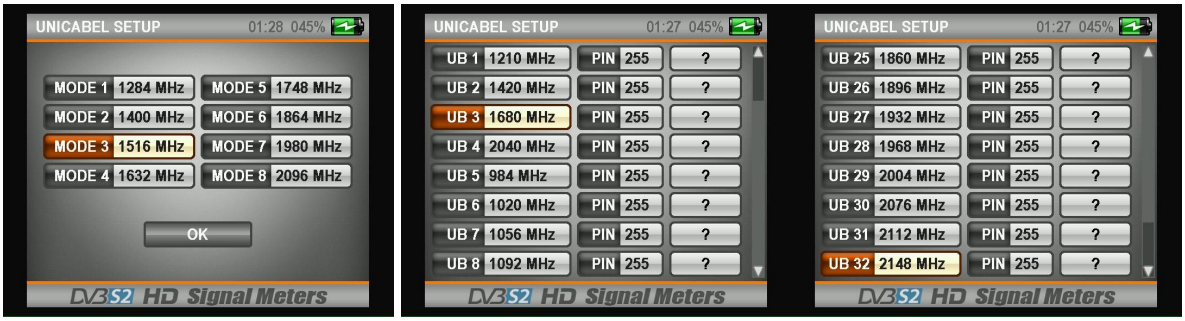
Um die DISEqC Motoren mit den Usals-Befehlen zu benutzen, wählen Sie den DISEQC-Typ als USALS MOTOR aus.

Drücken Sie 2-3 Sekunden auf die EDIT-Taste und gehen Sie zum Menü USALS EINSTELLUNG. Geben Sie die Koordinaten der Region ein, in der Sie Satelliteneinstellung durchführen möchten, und wenn Sie das OK-Kästchen markiert und auf die ENTER-Taste gedrückt haben, wird der SATELLITENSCHÜSSEL die Position des Satelliten AUTOMATISCH einnehmen.

UNICABLE-EINSTELLUNGSMENÜ:

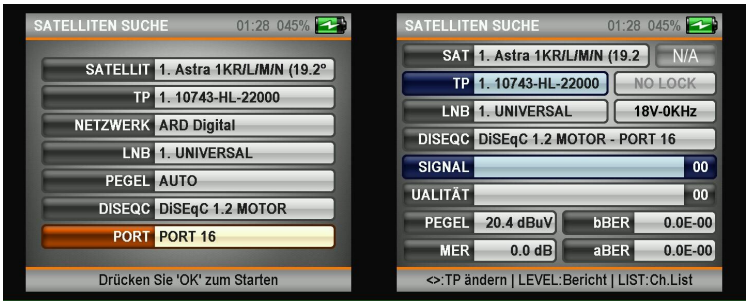
Für LNBs des Typs UNICABLE Multiswitch oder Unicable SCR kann dieses Menü verwendet und die Tests nach diesen Einstellungen durchgeführt werden. Wählen Sie zunächst den DISEQC-Typ als UNICABLE aus und gehen Sie zum Abschnitt PORT und drücken Sie für 2-3 Sekunden auf die EDIT-Taste.

Auf diesem Bildschirm können Sie die Ausgangs-IF-Frequenzen entsprechen dem Unicable Multiswitch oder Unicable SCR LNB-Typ, den sie TESTEN möchten, auswählen. Danach können Sie im Menü SATELLITENEINSTELLUNG die Signale testen.



DISEqC 1.2 MOTOR EINSTELLUNGSMENÜ:

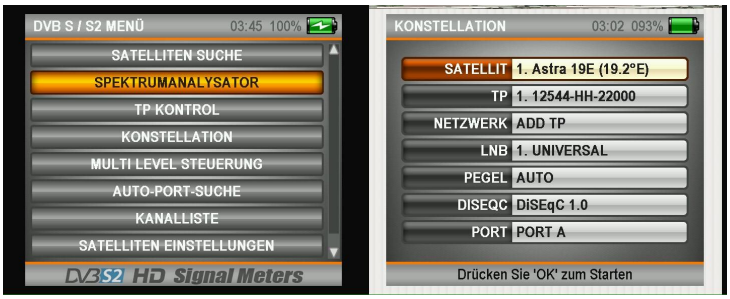
Wählen Sie zunächst unter DISEqC-TYP die Option DISEqC 1.2 Motor und gehen Sie, indem Sie auf die ENTER-Taste drücken, zu den Signalpegeln im Menü SATELLITENEINSTELLUNG über.



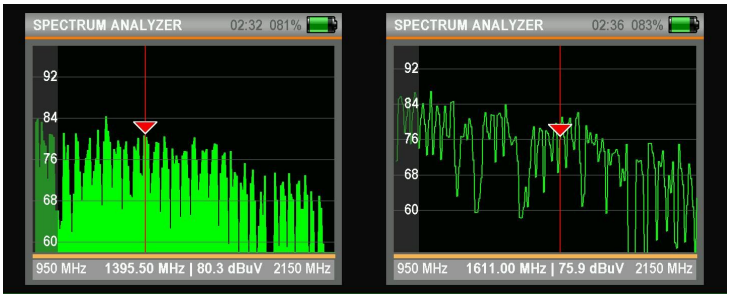
Hier können Sie die SIGNAL-Leistungspegel einsehen und mit der RECHTS/LINKS-Taste Ihren DISEqC 1.2 Motor manuell in OST-/WEST-Richtung drehen. Da in diesem Menü der DISEqC MOTOR viel mehr Strom verbrauchen wird, kann Ihre Batterie schneller als normal verbraucht werden. Bitte halten Sie bei diesem Suchmodus Ihr Ladegerät bei sich.

SPEKTRUM-ANALYSEMENÜ:

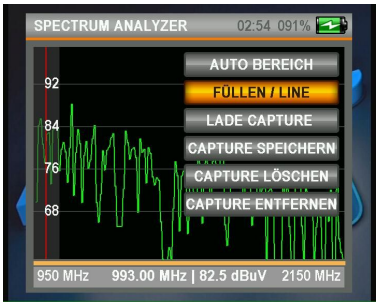
Drücken Sie auf die MENÜ-Taste und wählen Sie im HAUPTMENU die Option SPEKTRUMANALYSATOR. Nach der Satellit, die LNB-Spannung, Suchbreite und Diseq-c eingestellt sind, wählen Sie bitte die IF-Frequenz, die Sie möchten, und drücken Sie auf die OK-Taste.



Wenn Sie auf diesem Bildschirm 1 Mal auf die LEVEL Taste drücken, wird das C/N-Wert erscheinen.



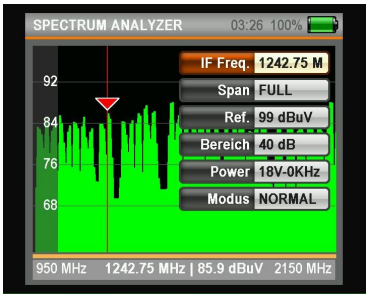
Wenn Sie auf dem Bildschirm SPEKTRUMANALYSE auf die MENÜ-Taste drücken, können Sie die Spektrumpegel auf dem Bildschirm mit der Funktion CAPTURE SPEICHERN aufzeichnen, bei Ihren nächsten Montagen wieder vom Speicher HOCHLADEN und die Installation mit den gleichen Einstellungen durchführen.



Mit der Funktion GESCHWINDIGKEIT können Sie die SPEKTRUMGESCHWINDIGKEI ändern. Aber im SCHNELL-Modus kann es dazu kommen, dass einige Signalpegel nicht detailliert dargestellt werden.

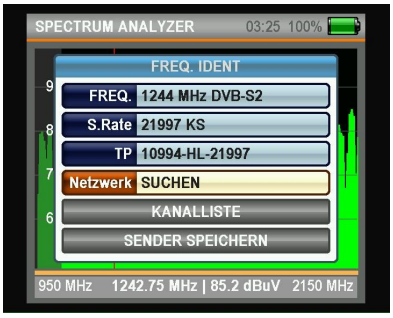
Mit der Funktion AUTO BEREICH können Sie die oberen und unteren Signalpegel, die automatischen Messpegel automatisch an das Bildschirm einpassen.

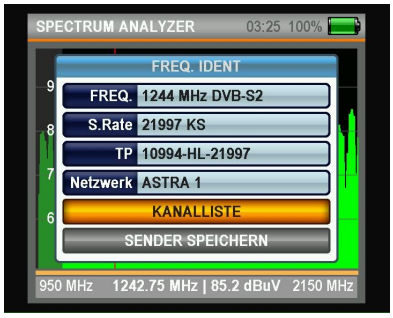
Mit der EDIT-Taste können Sie die IF-Frequenz, die BANDBREITE und die Werte der LNB-SPANNUNG ändern.



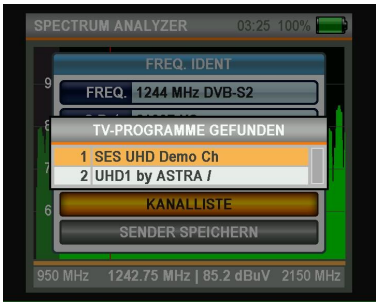
NIT-ERKENNUNG:

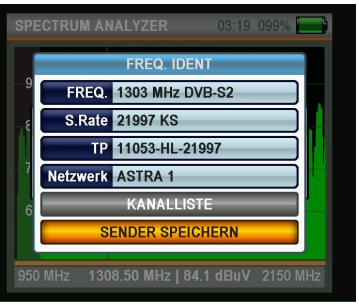
Sie können, wenn das Pfeilzeichen der IF-Frequenz im Menü SPEKTRUMANALYSE auf irgendein Signal platzieren, indem Sie auf die ENTER-Taste drücken die KANALLISTE und die SATELLITENPOSITION im Uplink automatisch finden.





ANMERKUNG: Manchmal kann der Satellitenname falsch angezeigt werden, wenn die NIT-Daten in den gesendeten Signalen des Senders fehlerhaft sind oder der Sender gleichzeitig an 2-3 Satelliten Sendungen überträgt.

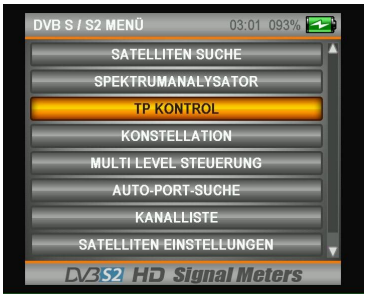




Sie können die Kanallisten einsehen und die Kanäle Einstellungen speichern.

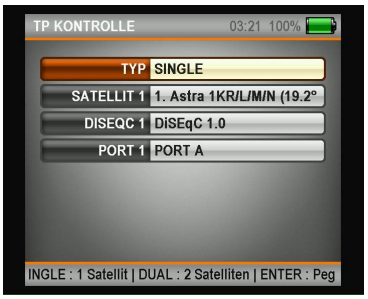
SATELLIT TP-KONTROLLMENÜ:

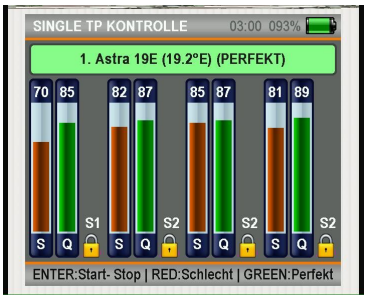
Drücken Sie auf die MENÜ-Taste und wählen Sie HAUPTMENÜ die Option SATELLIT TP-KONTROLLE. Die Satellit TP-Kontrolle erlaubt die gleichzeitige Darstellung der Signalpegel von mehreren TP-Frequenzen auf dem Bildschirm.



EINZEL-SATELLITENKONTROLLE:

Wählen Sie Typ die Option EINZEL und drücken Sie, nachdem die erforderlichen Satelliteneinstellungen durchgeführt worden sind, auf ENTER.

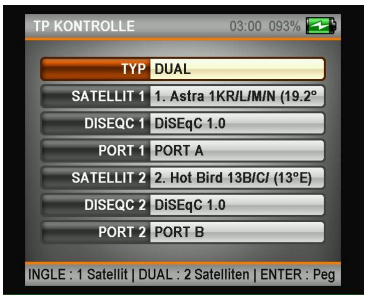


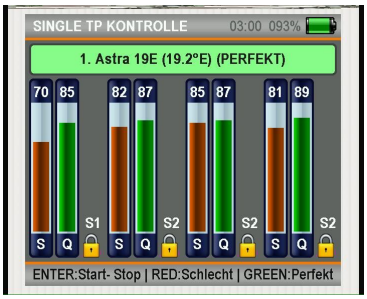


Wie auf dem Bild oben angezeigt wird, kann man auf dem Bildschirm die Signalpegel von 4 Frequenzen über 1 Satelliten sehen. Somit können Sie kontrollieren, ob die Signalpegel und die Antenneneinstellung bei allen Frequenzen richtig sind oder nicht.

DUAL-SATELLITENKONTROLLE:

Wählen Sie Typ die Option DUAL und drücken Sie, nachdem die erforderlichen Satelliteneinstellungen durchgeführt worden sind, auf ENTER.

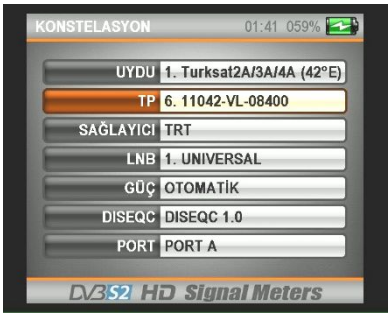




Wie auf dem Bild oben angezeigt wird, kann man auf dem Bildschirm die Signalpegel von 8 Frequenzen über 2 Satelliten sehen. Sie können die Richtigkeit der Multiswitch- und Systeminstallationen durch Darstellung aller Frequenzen auf dem gleichen Bildschirm testen und kontrollieren.

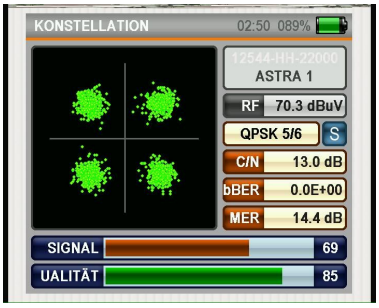
KONSTELLATIONSMENÜ:

Drücken Sie auf die MENÜ-Taste und wählen Sie HAUPTMENÜ die Option KONSTELLATION. Das Konstellationsmenü stellt die Richtigkeit der Koordinaten der zu irgendeinem Zeitpunt erhaltenen digitalen I/Q Symbole in einer Grafik dar. Somit können Sie die Richtigkeit einer durchgeführten Modulation (wie qpsk,8psk) feststellen.



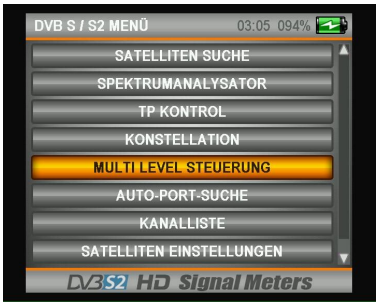
Gehen Sie zum Konstellationsmenü, wählen Sie den Satelliten und die TP-Frequenz, deren Richtigkeit Sie kontrollieren möchten, und führen Sie die Einstellungen durch und drücken Sie auf ENTER.

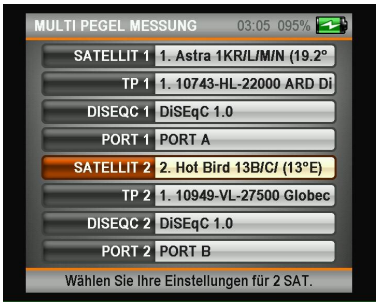
Im Konstellationsdiagramm haben die QPSK-Signale 4, und die 8PSK-Signale 8 Koordinatenpunkte. Je näher diese Koordinatenpunkte zueinander sind, desto höher wird die Richtigkeit sein.



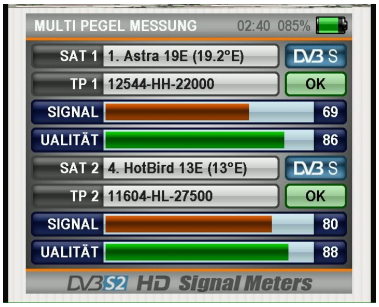
MULTI PEGEL MESSUNG:

Drücken Sie auf die MENÜ-Taste und wählen Sie HAUPTMENÜ die Option MULTI PEGEL MESSUNG.



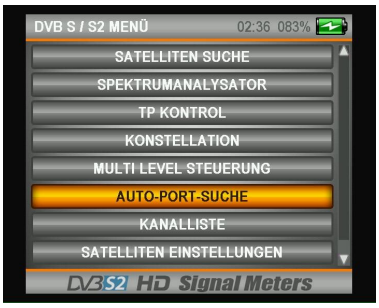


Im Menü Multi Pegel Messung werden die Signalpegel von je einer Frequenz von 2 unterschiedlichen Satelliten auf dem Bildschirm angezeigt. Somit können Monoblock und Multifeed LNB-Installationen und Multiswitch-Tests sehr leicht durchgeführt werden.



AUTO PORT SUCHE:

Drücken Sie auf die MENÜ-Taste und wählen Sie HAUPTMENÜ die Option AUTO PORT SUCHE. In diesem Menü können Sie einsehen welcher Satellit am Diseq-C Port angeschlossen ist.



Wählen Sie NONE/KEINS wenn kein Diseq-C Switch vorhanden ist und das Kabel direkt an den LNB angeschlossen ist.

Tone Burst Portsuche.

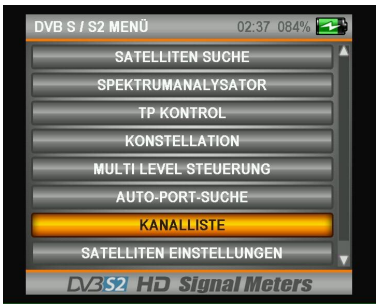
Diseq-C 1.0 Portsuche:

Diseq-C 1.1 Portsuche:

Unicable Portsuche:

KANALLISTE:

Im HAUPTMENÜ können Sie während Sie sich irgendein Kanal anschauen, indem Sie auf die ENTER-Taste drücken, die KANALLISTE aufrufen.



Im Menü Kanalliste können Sie die TV- und Radio-Kanäle einzeln oder nach Satellitenname auswählen, löschen oder deren Position ändern.

AUFLISTUNG NACH SATELLIT:

Nachdem Sie in das Menü KANALLISTE gegangen sind, drücken Sie auf die MENÜ-Taste und wählen Sie auf dem Bildschirm ein SATELLIT. In diesem Fall werden auf dem Bildschirm nur die Kanäle des gewählten Satelliten angezeigt.

KANAL LÖSCHEN:

Drücken Sie im Menü KANALLISTE auf die EDIT-Taste und markieren Sie die Option LÖSCHEN.

Wählen Sie auf dem Bildschirm mit der ENTER-Taste einzeln die Kanäle aus, die Sie löschen möchten und drücken Sie am Ende auf die EDIT-Taste. Wenn Sie die Frage "SPEICHERN?" beim Verlassen aller Menüs mit JA markieren werden alle Kanäle von der Liste gelöscht werden.

KANAL VERRSCHIEBEN:

Drücken Sie im Menü KANALLISTE auf die EDIT-Taste und markieren Sie die Option Verschieben.

Wählen Sie auf dem Bildschirm mit der ENTER-Taste einzeln die Kanäle aus, deren Sie verschieben möchten und drücken Sie am Ende, wenn es dort ist, wo Sie es haben möchten, auf die EDIT-Taste. Wenn Sie die Frage "SPEICHERN?" beim Verlassen aller Menüs mit JA markieren werden alle Kanäle zum von Ihnen gewählten Verschiebung auf die Reihe positioniert werden.

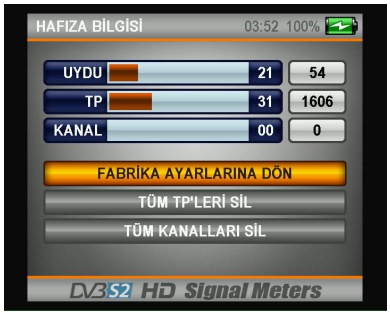
SATELLITENEINSTELLUNG:

Sie können in diesem Menü die passenden Diseq-C und LNB-Typen für die Satelliten und TP-Frequenzen in Ihrer Region fixieren. Somit werden die Einstellungen, die Sie in allen Menüs durchgeführt haben, verwendet und Sie in der Lage sein die Einstellungen schneller durchzuführen. (Bitte kontrollieren Sie regelmäßig die Richtigkeit Ihrer Einstellungen, da einige Menüs diese Einstellungen verwenden.)

Außerdem können Sie in diesem Menü ALLE TPs löschen und eine KANALSUCHE für diese Satelliten durchführen.

DVB-S/S2 EINSTELLUNGEN:

Die gültigen Änderungen in den DVB S/S2 Menüs können Sie unter EINSTELLUNGEN vornehmen.



ANZEIGE: Zeigt die Leistungspegel in dBm, dBuV und dBmV an.

PEGELEINSTELLUNG: Wenn Sie meinen dass die Signalmessanzeige niedrig oder hoch ist, können Sie es kalibrieren.

AUTO-KONVERSION: Sie können auswählen wie viele Satelliten in den Automatisch Satelliten- und Port-Suchmenüs kontrolliert werden sollen.

SPEICHERINFORMATIONEN: Sie können kontrollieren wie viel Speicher im Anschnitt Satellit benutzt wird.

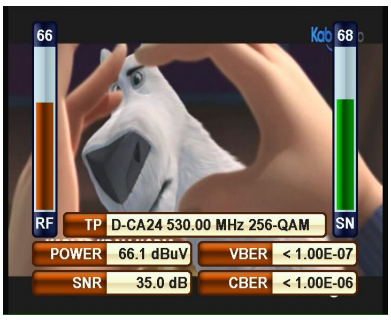
ANLEITUNG ZUR ANALOGER und DIGITALER BENUTZUNG für KABEL-TV:

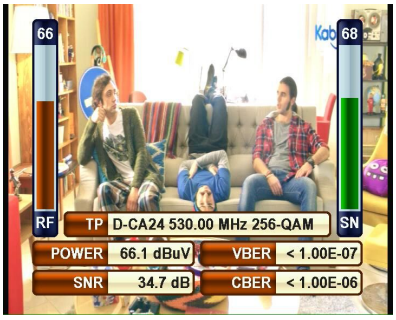
EINSCHALTEN DES GERÄTES:

Schalten Sie das Gerät mit der POWER ON/OFF Taste ein. Wenn Sie im STC HAUPTMENÜ die Option DVB-C wählen, wird auf dem Bildschirm die Liste der TV-/Radiokanäle erscheinen.

LEISTUNGSPEGELANZEIGE:

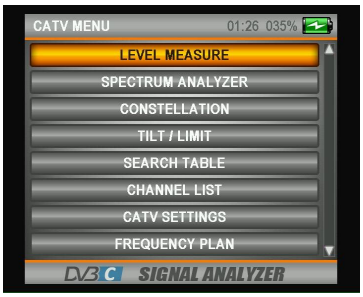
Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie, indem Sie auf die LEVEL-Taste drücken, den Signalpegel des aktuellen Kanal in Echtzeit überprüfen.





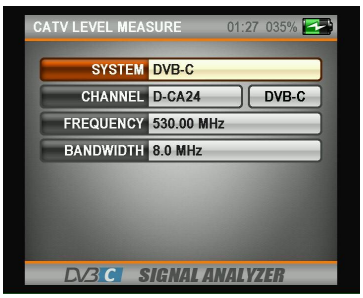
PEGEL-MESSMENÜ:

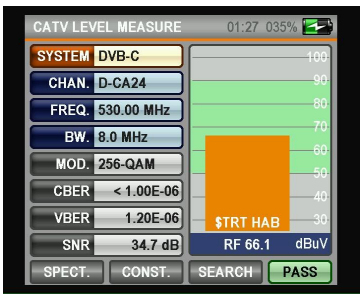
Drücken Sie auf die MENU-Taste und öffnen Sie das Bildschirm CATV MENU; nun können Sie, indem Sie das Option PEGELMESSUNG auswählen, mit der Messung beginnen. Im Menü CATV PEGELMESSUNG können Sie im ausgewählten Frequenzplan die analogen und DVB-C QAM digitale Frequenzen messen.



DVB-C / QAM MESSUNG:

Wählen Sie im Menü CATV PEGELMESSUNG vom SYSTEM die Option DVB-C aus. Benutzen Sie für die Wahl des KANALS und der FREQUENZ, die Sie messen möchten, die RECHTS-/LINKS-Taste oder gehen Sie auf FREQUENZ und geben Sie mit EDIT die gewünschte Frequenz ein und wählen Sie eine Bandbreite von 6, 7, 8 MHz für die DVB-C Messung.



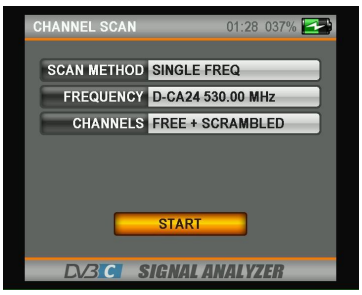


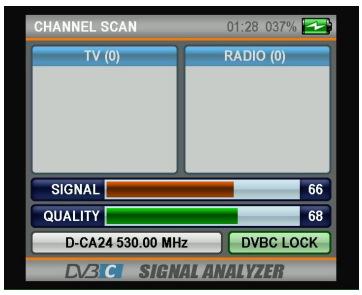
Drücken Sie nachdem Sie die Parameter der Frequenz, die Sie messen möchten, eigegeben haben auf die OK-Taste und gehen Sie auf die Messseite.

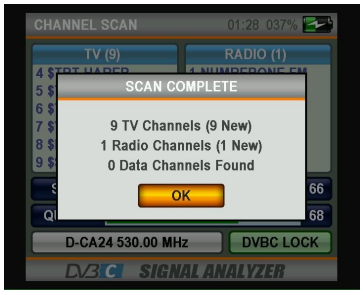
Der orange, dicke Balken auf der rechten Seite dieses Bildschirms stellt den Signalpegel visuell dar. Unter dem orangen Balken wird der Wert des Signalpegels in Zahlen angegeben. Sie können vom grünen Bereich erkennen ob de orange Leistungspegelbalken innerhalb der von Ihnen im Einstellungsmenü gewählten maximalen und minimalen Werte liegen, oder nicht. Auf der linken Seite des Bildschirms können Sie die Frequenzparameter und die Signalwerte wie MODULATION, BER, MER sehen. In der Option rechts unten wird, wenn der Signalwert nicht ausreichend ist, eine FEHLER-Meldung, und wenn die Signalwerte ausreichend sind, eine PASSEND-Meldung angezeigt. Wenn die Signalwerte ausreichend sind, werden im orangen Balken die Kanalnamen zu sehen sein. Wenn Sie auf die LIST-Taste drücken, können Sie die Namen der Kanäle auf der gemessenen Frequenz sehen. ANMERKUNG: Über die Option SPEKTRUM, KONSTELLATION und SUCHEN können schnell zu den anderen Messmenüs im Zusammenhang mit der gemessenen Frequenz springen. Die Funktionen Spektrumanalyse und Konstellation wird in den kommenden Seiten ausführlich erläutert.

KANALSUCHE AUF DER FREQUENZ UND SPEICHERN IN DER KANALLISTE:

Gehen Sie bei einer Frequenz, von der Sie sicher sind dass die Signalpegel in Ordnung sind, zum Option "SUCHEN" rechts unten und drücken Sie auf die OK-Taste. Auf dem Bildschirm KANALSUCHE können Sie die Optionen FREI+VERSCHLÜSSELT oder BEIDES auswählen und die Kanalsuche durchführen. Die gesuchten Kanäle werden gefunden und dann erscheint eine Informationsseite und fragt Sie ob Sie wünschen dass die Kanäle gespeichert werden.

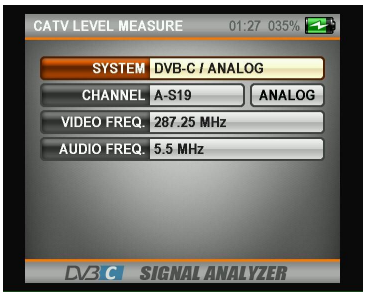


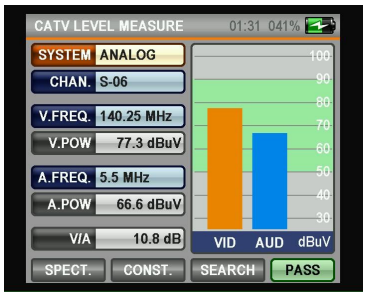




ANALOG KABEL-TV-MESSUNG:

Wählen Sie im Menü CATV PEGEL MESSUNG vom SYSTEM die Option ANALOG aus. Benutzen Sie für die Wahl des KANALS und der FREQUENZ, die Sie messen möchten, die RECHTS-/LINKS-Taste. Für die ANALOG CATV-Messung können Sie die Informationen zur Videofrequenz und der Tonfrequenz können Sie auf die Option gehen und mit der EDIT-Taste eingeben.





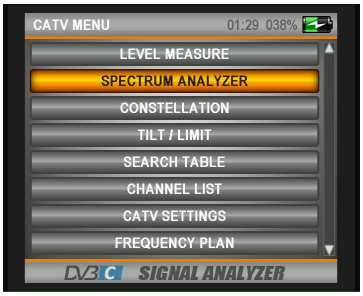
Drücken Sie nachdem Sie die Parameter der Frequenz, die Sie messen möchten, eigegeben haben auf die OK-Taste und gehen Sie auf die Messseite. Auf diesem Bildschirm können Sie den Kanalnamen, die Videofrequenz, Videofrequenzleistung, die Tonfrequenz, die Tonfrequenzleistung und den Deltaunterschied zwischen VIDEO/AUDIO in dB einsehen. Und mit den Signalleistungsbalken auf der rechten Seite des Bildschirms, orange für die Videofrequenz und blau für die Tonfrequenz, die sich je nach Pegel verändern, können Sie Ihre Messung visuell beschleunigen. Sie können vom grünen Bereich erkennen ob der orange Videoleistungsbalken und der blaue Tonleistungsbalken innerhalb der von Ihnen im Einstellungsmenü gewählten maximalen und minimalen Werte liegen, oder nicht. In dem Option rechts unten wird, wenn der Signalwert nicht ausreichend ist, eine FEHLER-Meldung, und wenn die Signalwerte ausreichend sind, eine PASSEND-Meldung angezeigt.

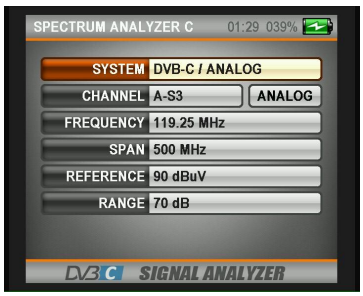
ANMERKUNG: Über das Option SPEKTRUM können schnell zu den anderen Messmenüs im Zusammenhang mit der gemessenen Frequenz springen. Die Funktion Spektrumanalyse wird in den kommenden Seiten ausführlich erläutert.

SPEKTRUMANALYSATOR-MENÜ:

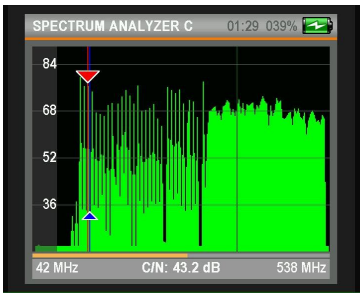
Drücken Sie auf die MENU-Tasten und öffnen Sie das Bildschirm CATV MENU; nun können Sie, indem Sie das Option SPEKTRUMANALYSATOR auswählen, mit der Messung beginnen. Im SPEKTRUMANALYSATOR-Modus

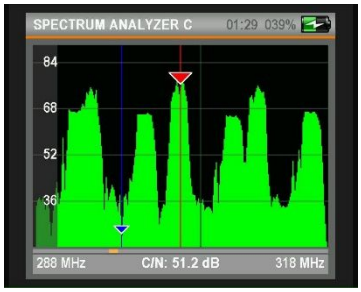
zeigt das Gerät alle in der gewählten Spanne (Frequenzbereich) befindlichen ANALOGEN und DIGITALEN Trägersignale an.

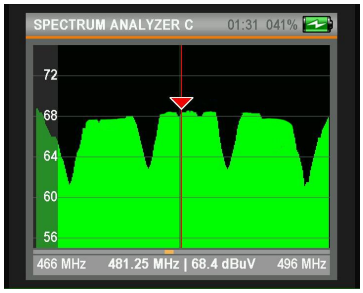




Wählen Sie bitte die ANALOG oder DIGITAL-Frequenz, die BREITE (Frequenzbereich), die REFERENCE (oberer Messpunkt) und die RANGE (die Spannen zwischen dem oberen und unteren Messpunkt) aus.

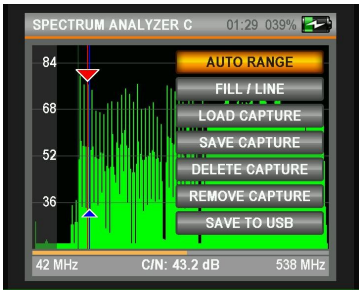






Die analogen und digitalen Signale können je nach Bandbreite und Leistungspegel auf dem Spektrum Bildschirm unterschiedlich erscheinen.

<u>Wenn man auf die MENU-Taste drückt:</u>



Wenn man auf dem Spektrumbildschirm auf die MENU-Taste drückt, wird das Bild oben erscheinen.

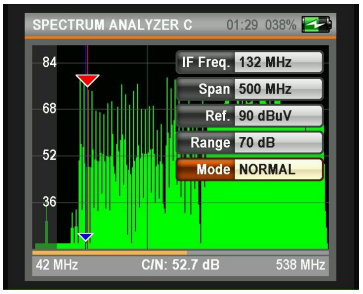
AUTO BEREICH: Bestimmt den obersten und untersten Pegel der Signalpegel und stellt automatisch dem entsprechend die Bildschirm-Anzeigespanne fest.

VOLL/LINE: Zeigt das Spektrumbild gefüllt oder gestrichelt an.

CAPTURE SPEICHERN: Speichert die grafische Darstellung des Spektrums auf dem Bildschirm; somit können Sie diese Strich-Grafik später aufrufen und mit Ihrer letzten Messung vergleichen.

SAVE TO USB: Sie können die visuellen Daten auf dem Spektrumbildschirm auf eine USB-Speicherkarte speicher.

<u>Wenn mann auf die LEVEL & EDIT Taste drückt:</u>



Wenn man auf die LEVEL Taste drückt, wird der Marker an einem der Frequenz entsprechenden Punkt den C/N-Wert auf dem Bildschirm anzeigen.

Wenn man auf die EDIT Taste drückt, wird der Marker, wenn die IF-FREQUENZ des Markers geändert wird, entsprechend Ihrer Änderung sich langsam auf dem Spektrum bewegen.

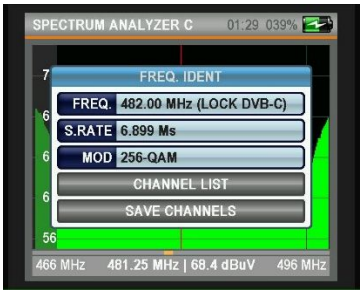
SPAN: Sie können die gewünschte Frequenzspanne mit Auswahl einer Option unter FULL/15/30/50/100/200/500MHz auf dem Bildschirm darstellen.

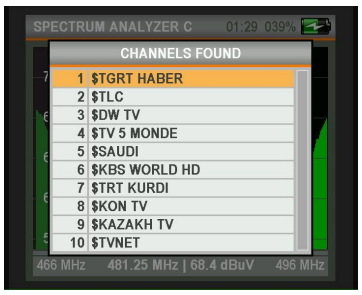
REFERENCE: Definiert den oberen Messpunkt.

BEREICH: Definiert die Spanne zwischen dem unteren und oberen Messpunkt.

MODUS: Wenn NORMAL gewählt wird, wird das Spektrum sich mit optimaler Geschwindigkeit bewegen. Wenn FAST gewählt wird, wird das Spektrumbild, auch wenn es nicht detailliert anzeigt, sich schneller bewegen.

<u>Wenn man auf die OK-Taste drückt:</u>

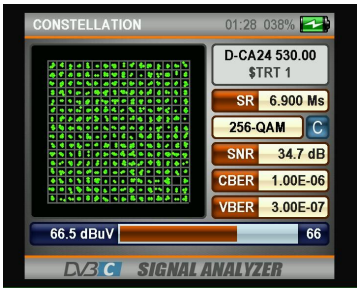


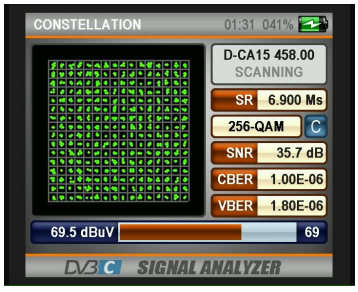


Wenn man den Marker auf dem Spektrumbildschirm auf irgendein Signal-Spitzpunk bewegt und auf die OK-Taste drückt, wird ein sich auf dieser Frequenz befindende digitale Übertragung automatisch gefunden. Sie können auf das Option CHANNEL LIST klicken und die Namen der Kanäle sehen. Sie können dann auf das Option KANÄLE SPEICHERN klicken und die gefundenen Kanäle speichern.

<u>KONSTELLATIONSMENÜ:</u>

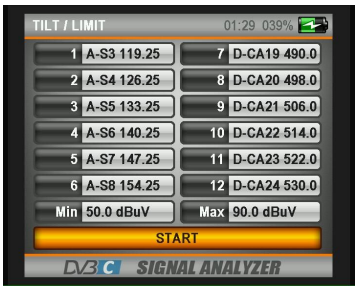
Drücken Sie auf die MENU-Tasten und öffnen Sie das Bildschirm CATV MENU; nun können Sie, indem Sie das Option CONSTELLATION auswählen, mit der Messung beginnen. Das Konstellationsbildschirm ist ein professionelles Bildschirm, auf dem Sie die Qualität des gemessenen digitalen Signals sehen können.

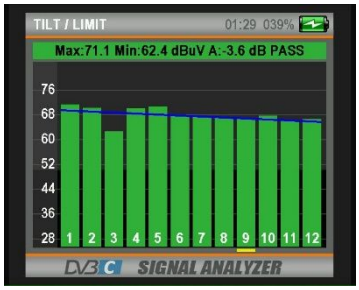




Sie können auf dem gleichen Bildschirm sowohl die Konstellation für die digitalen Signale, als auch die anderen Signalparameter sehen und die Messung schnell und verlässlich durchführen.

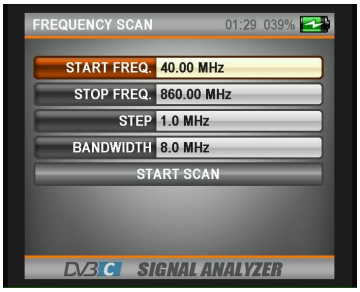
<u>TILT/LIMIT MENÜ:</u>

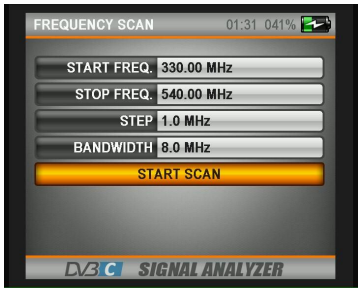


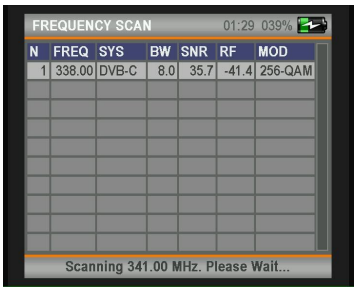


Der Neigungs-/Limit test ist eine effiziente Lösung für die Kontrolle der Ordentlichkeit des Kabelsystems und die höhere Abschwächung der Welle bei hohen Frequenzen. AS-06STC kann die Pegel von 12 Kanälen erfassen und das Messergebnis, die Messgrafik einfach darstellen. Sie können die ersten 6 Frequenzanfänge der Gruppe auswählen und die letzten 6 Frequenzen vom Ende der Gruppe auswählen. Und dann können Sie die Neigung der Gruppe kontrollieren und die Verstärker und Elemente auf der Kabelleitung entsprechend dieser Neigung anordnen.

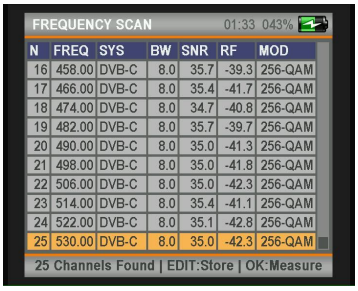
SUCHTABELLENMENÜ:

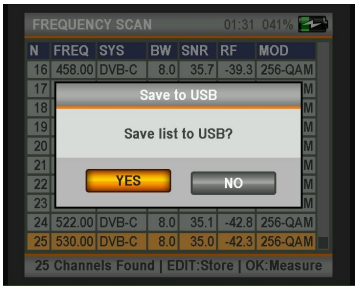






AS-06STC benutzt für den schnellen Test der Ordentlichkeit und des Ertrags des DVB-C QAM Kabel-TV Systems die Kanalsuchfunktion. Sie können die Schrittspanne und die Anfangs- und Endfrequenzen auswählen ton die Signale auf dem gesamten Band mit einer der Bandbreiten von 6, 7, 8 MHz durchsuchen.





Nachdem Sie den ausgewählten Band durchsucht haben, wird auf dem Bildschirm eine dem auf dem Bild oben angezeigter ähnelnde Tabelle erscheinen. Wenn Sie auf eine Frequenz auf dieser Tabelle gehen und auf die OK-Taste drücken, können Sie diesen Kanal in Echtzeit messen. Indem Sie auf die EDIT-Taste drücken können die Signalparameter auf eine USB-Speicherkarte runterladen.

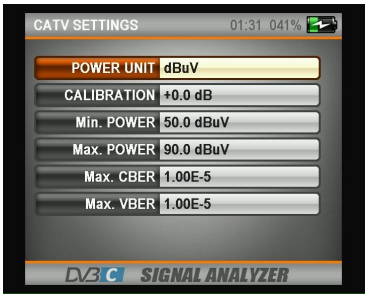
KANALLISTE:

Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie im HAUPTMENÜ die KANALLISTE aufrufen oder mit der ENTER-Taste ansehen.

BEARBEITUNG DER KANALLISTE:

Gehen Sie auf die Kanäle und drücken Sie die EDIT-Taste und markieren Sie den Kanal, den Sie bearbeiten möchten, indem Sie eins der Optionen Löschen&Verschieben auswählen. Wenn Sie es löschen wollen, wählen Sie es erneut, und wenn Sie diese Reihen folge ändern möchten, bewegen Sie den Positionsanzeiger bis zu der gewünschten Position. Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist können Sie die Option ÄNDERUNGEN SPEICHERN mit JA beantworten und das Menü verlassen.

CATV EINSTELLUNGEN:



Sie können Ihre DVB-C QAM-Einstellungen in diesem Menü ändern.

POWER EINHEIT: Sie können den Leistungspegel in dBuV, dBm, dBuV anzeigen.

KALIBRIERUNG: Wenn Sie Ihre Messpegel hoch oder niedrig sehen möchten, können Sie Ihr Kalibrierungspegel mit diesen Einstellungen ändern.

MIN & MAX POWER: Sie können Ihren Messleistungspegel mit diesen Einstellungen ändern.

MAX BER: Sie können Ihren BER Maximallimit für die Messung mit diesen Einstellungen ändern.

FREQUENZPLAN:

In diesem Menü können sie die geeigneten Frequenzen in Ihrer Service-Region ordnen. Somit wird Ihr Frequenzplan bei den Einstellungen, die Sie in allen Menüs durchgeführt haben, verwendet und Sie in der Lage sein die Messungen schneller durchzuführen. (Bitte kontrollieren Sie regelmässig die Richtigkeit Ihrer Einstellungen, da Sie diese Einstellungen in einigen Menüs verwenden werden.

Sie können alle Kanäle durchsuchen lassen und die Speicherinformationen für die CATV Frequenzpläne und Kanallisten kontrollieren.

ANALOG & DIGITAL TERRESTRISCH BENUTZERANLEITUNG:

EINSCHALTEN DES GERÄTES:

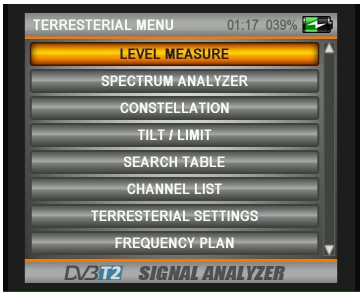
Schalten Sie das Gerät mit der POWER ON/OFF Taste ein. Wenn Sie im STC HAUPTMENÜ die Option DVB T/ T2 wählen, wird auf dem Bildschirm die Liste der TV-/Radiokanäle erscheinen.

LEISTUNGSPEGELANZEIGE:

Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie, indem Sie auf die LEVEL-Taste drücken, den Signalpegel des aktuellen Kanal in Echtzeit überprüfen.

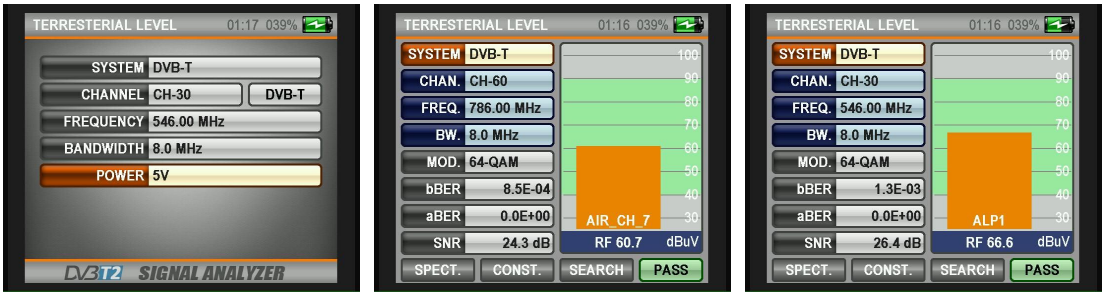
PEGEL-MESSMENÜ:

Drücken Sie auf die MENU-Taste und öffnen Sie das Bildschirm TERRESTRISCHER TV-MENÜ; nun können Sie, indem Sie das Option PEGELMESSUNG auswählen, mit der Messung beginnen. Im Menü TERRESTRISCHE PEGELMESSUNG können Sie im ausgewählten Frequenzplan die analogen TV und DVB-T/T2 digitale Frequenzen messen.



DVB-T/T2 PEGELMESSUNG:

Wählen Sie im Menü DVB-T/T2 PEGELMESSUNG vom SYSTEM die Option DVB-T/T2 aus. Benutzen Sie für die Wahl des KANALS und der FREQUENZ, die Sie messen möchten, die RECHTS-/LINKS-Taste oder gehen Sie auf FREQUENZ und geben Sie mit EDIT die gewünschte Frequenz ein und wählen Sie eine Bandbreite von 1.7, 5, 6, 7, 8MHz für die DVB-T/T2 Messung. Terrestrische TV-Antennen können sich aktive Verstärker befinden und deshalb müssen Sie eine Spannung von 5V, 12V, 20V auswählen.



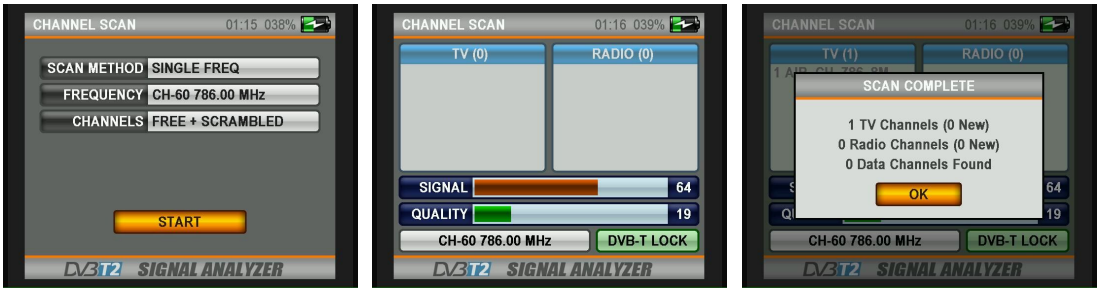
Drücken Sie nachdem Sie die Parameter der Frequenz, die Sie messen möchten, eigegeben haben auf die OK-Taste und gehen Sie auf die Messseite.

Der orange, dicke Balken auf der rechten Seite dieses Bildschirms stellt den Signalpegel visuell dar. Unter dem orangen Balken wird der Wert des Signalpegels in Zahlen angegeben. Sie können vom grünen Bereich erkennen ob de orange Leistungspegelbalken innerhalb der von Ihnen im Einstellungsmenü gewählten maximalen und minimalen Werte liegen, oder nicht. Auf der linken Seite des Bildschirm können Sie die Frequenzparameter und die Signalwerte wie MODULATION, BER, MER sehen. In dem Option rechts unten wird, wenn der Signalwert nicht ausreichend ist, eine FEHLER-Meldung, und wenn die Signalwerte ausreichend sind, eine PASSEND-Meldung angezeigt. Wenn die Signalwerte ausreichend sind, werden im orangen Balken die Kanalnamen zu sehen sein. Wenn Sie auf die LIST-Taste drücken, können Sie die Namen der Kanäle auf der gemessenen Frequenz sehen.

ANMERKUNG: Über die Option SPEKTRUM, KONSTELLATION und SUCHEN können schnell zu den anderen Messmenüs im Zusammenhang mit der gemessenen Frequenz springen. Die Funktionen Spektrumanalyse und Konstellation wird in den kommenden Seiten ausführlich erläutert.

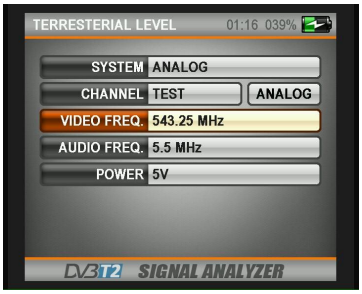
KANALSUCHE AUF DER FREQUENZ UND SPEICHERN IN DER KANALLISTE:

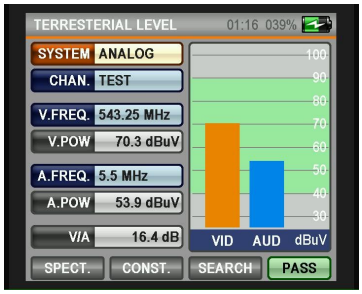
Gehen Sie bei einer Frequenz, von der Sie sicher sind dass die Signalpegel in Ordnung sind, zum Option "SUCHEN" rechts unten und drücken Sie auf die OK-Taste. Auf dem Bildschirm KANALSUCHE können Sie die Optionen KODIERT NICHT-KODIERT oder BEIDES auswählen und die Kanalsuche durchführen. Die gesuchten Kanäle werden gefunden und dann erscheint eine Informationsseite und fragt Sie ob Sie wünschen dass die Kanäle gespeichert werden.



ANALOG TERRESTRISCHER TV-MESSUNG:

Wählen Sie im Menü TERRESTRISCHER TV PEGELMESSUNG vom SYSTEM die Option ANALOG aus. Benutzen Sie für die Wahl des KANALS und der FREQUENZ, die Sie messen möchten, die RECHTS-/LINKS-Taste. ANALOG Für die ANALOG TERRESTRISCHER TV-Messung können Sie die Informationen zur Videofrequenz und der Tonfrequenz können Sie auf die Option gehen und mit der EDIT-Taste eingeben. Terrestrische TV-Antennen können sich aktive Verstärker befinden und deshalb müssen Sie eine Spannung von 5V, 12V, 20V auswählen.

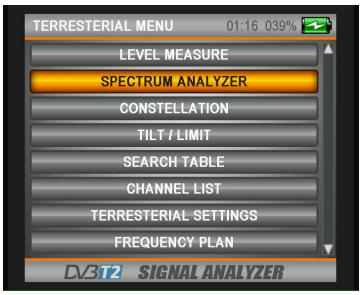


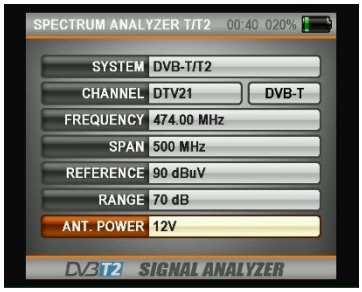


Drücken Sie nachdem Sie die Parameter der Frequenz, die Sie messen möchten, eigegeben haben auf die OK-Taste und gehen Sie auf die Messseite. Auf diesem Bildschirm können Sie den Kanalnamen, die Videofrequenz, Videofrequenzleistung, die Tonfrequenz, die Tonfrequenzleistung und den Deltaunterschied zwischen VIDEUO/AUDIO in dB einsehen. Und mit den Signalleistungsbalken auf der rechten Seite des Bildschirms, orange für die Videofrequenz und blau für die Tonfrequenz, die sich je nach Pegel verändern, können Sie Ihre Messung visuell beschleunigen. Sie können vom grünen Bereich erkennen ob der orange Videoleistungsbalken und der blaue Tonleistungsbalken innerhalb der von Ihnen im Einstellungsmenü gewählten maximalen und minimalen Werte liegen, oder nicht. In dem Option rechts unten wird, wenn der Signalwert nicht ausreichend ist, eine FEHLER-Meldung, und wenn die Signalwerte ausreichend sind, eine PASSEND-Meldung angezeigt. ANMERKUNG: Über das Option SPEKTRUM können schnell zu den anderen Messmenüs im Zusammenhang mit der gemessenen Frequenz springen. Die Funktion Spektrumanalyse wird in den kommenden Seiten ausführlich erläutert.

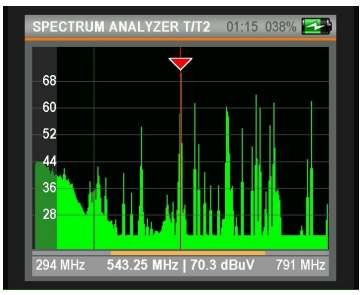
SPEKTRUMANALYSATOR-MENÜ:

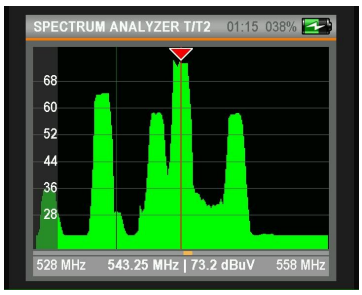
Drücken Sie auf die MENU-Tasten und öffnen Sie das Bildschirm TERRESTRIAL MENÜ; nun können Sie, indem Sie die Option SPEKTRUMANALYSATOR auswählen, mit der Messung beginnen. Im SPEKTRUMANALYSATOR-Modus zeigt das Gerät alle in der gewählten Spanne (Frequenzbereich) befindlichen ANALOGEN und DIGITALEN Trägersignale an.

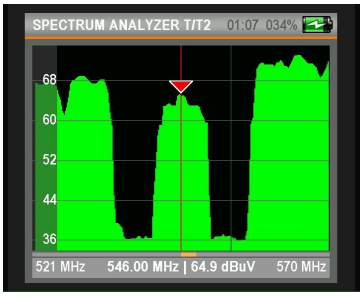




Wählen Sie bitte die ANALOG oder DIGITAL-Frequenz, die BREITE (Frequenzbereich), die REFERENCE (oberer Messpunkt) und die RANGE (die Spannen zwischen dem oberen und unteren Messpunkt) aus. Terrestrische TV-Antennen können sich aktive Verstärker befinden und deshalb müssen Sie eine Spannung von 5V, 12V, 20V auswählen.

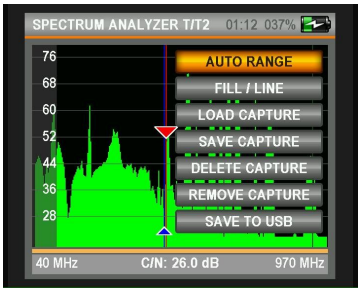






Die analogen und digitalen Signale können je nach Bandbreite und Leistungspegel auf dem Spektrumbildschirm unterschiedlich erscheinen.

Wenn man auf die MENU-Taste drückt:



Wenn man auf dem Spektrumbildschirm auf die MENU-Taste drückt, wird das Bild oben erscheinen.

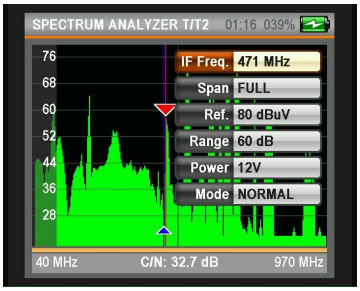
AUTO BEREICH: Bestimmt den obersten und untersten Pegel der Signalpegel und stellt automatisch dem entsprechend die Bildschirm-Anzeigespanne fest.

VOLL/LINIE: Zeigt das Spektrumbild gefüllt oder gestrichelt an.

SPEKTRUM CAPTURE: Speichert die grafische Darstellung des Spektrums auf dem Bildschirm; somit können Sie diese Strich-Grafik später aufrufen und mit Ihrer letzten Messung vergleichen.

SAVE TO USB: Sie können die visuellen Daten auf dem Spektrumbildschirm auf eine USB-Speicherkarte speicher.

Wenn man auf die LEVEL & EDIT Taste drückt:



Wenn man auf die LEVEL Taste drückt, wird der Marker an einem der Frequenz entsprechenden Punkt den C/N-Wert auf dem Bildschirm anzeigen.

Wenn man auf die EDIT Taste drückt, wird der Marker, wenn die IF-FREQUENZ des Markers geändert wird, entsprechend Ihrer Änderung sich langsam auf dem Spektrum bewegen.

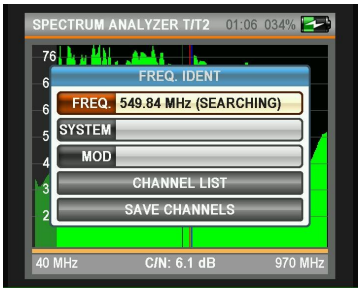
SPAN: Sie können die gewünschte Frequenzspanne mit Auswahl einer Option unter FULL/15/30/50/100/200/500MHz auf dem Bildschirm darstellen.

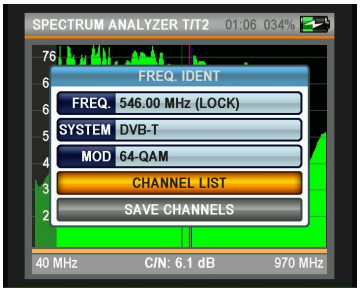
REFERENCE: Definiert den oberen Messpunkt.

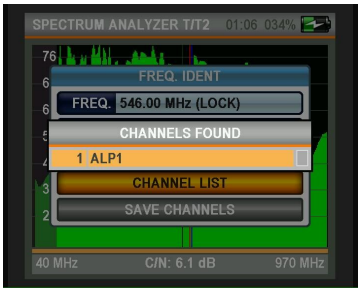
RANGE: Definiert die Spanne zwischen dem unteren und oberen Messpunkt.

MODE: Wenn NORMAL gewählt wird, wird das Spektrum sich mit optimaler Geschwindigkeit bewegen. Wenn FAST gewählt wird, wird das Spektrumbild, auch wenn es nicht detailliert anzeigt, sich schneller bewegen.

Wenn man auf die OK-Taste drückt:





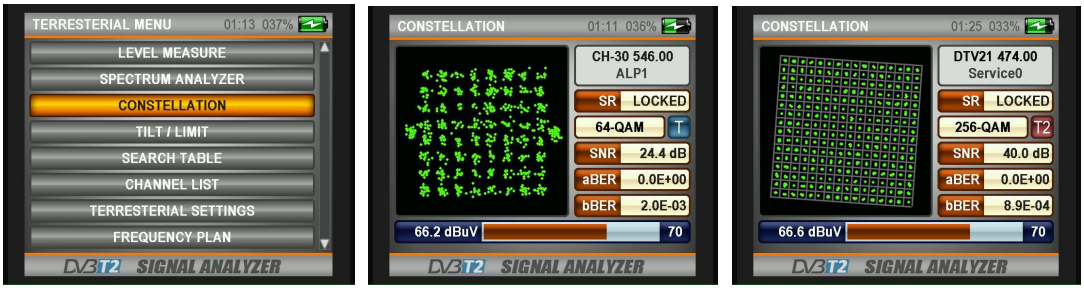


Wenn man den Marker auf dem Spektrumbildschirm auf irgendein Signal-Spitzpunk bewegt und auf die OK-Taste drückt, wird ein sich auf dieser Frequenz befindende digitale Übertragung automatisch gefunden. Sie

können auf die Option CHANNEL LIST klicken und die Namen der Kanäle sehen. Sie können dann auf das Option KANÄLE SPEICHERN klicken und die gefundenen Kanäle speichern.

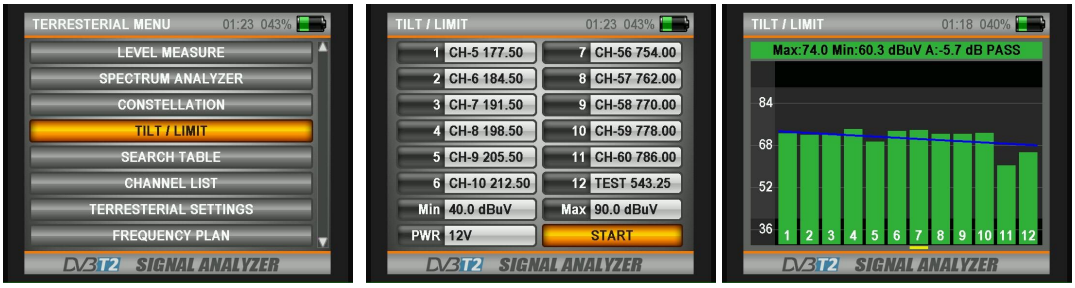
KONSTELLATIONSMENÜ:

Drücken Sie auf die MENU-Tasten und öffnen Sie das Bildschirm TERRESTRISCHER TV-MENÜ; nun können Sie, indem Sie die Option KONSTELLATION auswählen, mit der Messung beginnen. Das Konstellationsbildschirm ist ein professionelles Bildschirm, auf dem Sie die Qualität des gemessenen digitalen Signals sehen können.



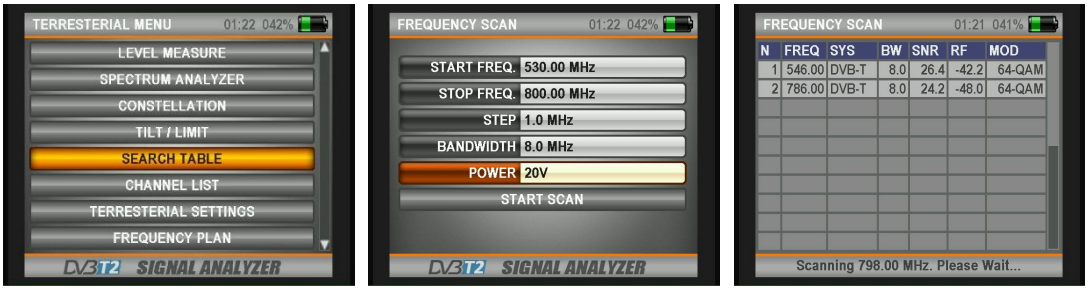
Sie können auf dem gleichen Bildschirm sowohl die Konstellation für die digitalen Signale, als auch die anderen Signalparameter sehen und die Messung schnell und verlässlich durchführen.

TILT-/LIMIT-MENÜ:

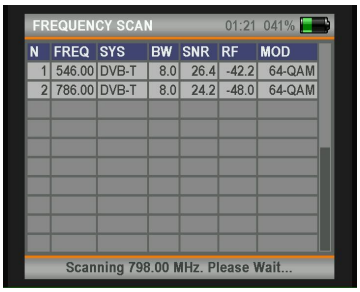


Der s-/Limit Test ist eine effiziente Lösung für die Kontrolle der Ordentlichkeit vorhandenes Kabelleitung Systems und die höhere Abschwächung des Signals bei hohen Frequenzen. AS-06STC kann die Pegel von 12 Kanälen erfassen und das Messergebnis, die Messgrafik einfach darstellen. Sie können die ersten 6 Frequenzen der Gruppe vom Anfang an des Bandes auswählen und die letzten 6 Frequenzen vom Ende der Gruppe auswählen und dann können Sie die Neigung der Gruppe kontrollieren und die Verstärker und Elemente auf der Kabelleitung entsprechend dieser Neigung anordnen.

SUCHTABELLEN-MENÜ



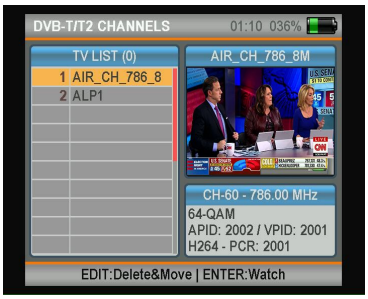
AS-06STC benutzt für den schnellen Test der Ordentlichkeit und des Ertrags des DVB-T/T2 Systems die Kanalsuchfunktion. Sie können die Schrittspanne und die Anfangs- und Endfrequenzen auswählen und die Signale auf dem gesamten Band mit einer der Bandbreiten von 1.7, 5, 6, 7, 8 MHz durchsuchen lassen. Terrestrische TV-Antennen können aktive Verstärker befinden und deshalb müssen Sie eine Spannung von 5V, 12V, 20V auswählen.



Nachdem Sie den ausgewählten Band durchsucht haben, wird auf dem Bildschirm eine Tabelle wie oben angezeigt erscheinen. Wenn Sie auf eine Frequenz auf dieser Tabelle gehen und auf die OK-Taste drücken, können Sie diesen Kanal in Echtzeit messen. Indem Sie auf die EDIT-Taste drücken können die Signalparameter auf eine USB-Speicherkarte runterladen.

KANALLISTE:

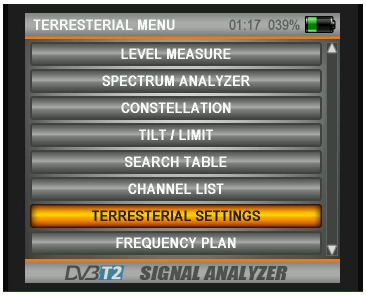
Während Sie sich irgendein Kanal anschauen können Sie im HAUPTMENÜ die KANALLISTE aufrufen und später den gewünschten Kanal mit der ENTER-Taste ansehen.

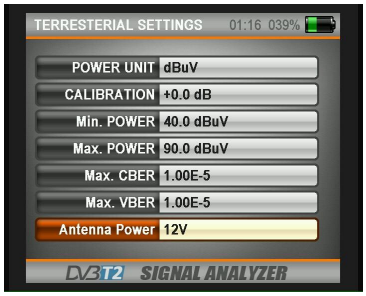


BEARBEITUNG DER KANALLISTE:

Gehen Sie auf die Kanäle und drücken Sie die EDIT-Taste und markieren Sie den Kanal, den Sie bearbeiten möchten, indem Sie eins der Optionen LÖSCHEN, VERSCHIEBEN ÄNDERN auswählen. Wenn Sie es löschen wollen, wählen Sie es erneut, und wenn Sie dessen Verschieben ändern möchten, bewegen Sie den Positionsanzeiger bis zu der gewünschten Position. Nachdem der Vorgang abgeschlossen ist können Sie auf die EDIT-Taste drücken, die Option ÄNDERUNGEN SPEICHERN mit JA beantworten und das Menü verlassen.

TERRESTRISCHER TV EINSTELLUNGEN:





Sie können Ihre TERRESTRISCHE TV Einstellungen in diesem Menü ändern.

LEISTUNGSEINHEIT: Sie können den Leistungspegel in dBuV, dBm, dBuV anzeigen.

KALIBRIERUNG: Wenn Sie Ihre Messpegel hoch oder niedrig sehen möchten, können Sie Ihr Kalibrierungspegel mit diesen Einstellungen ändern.

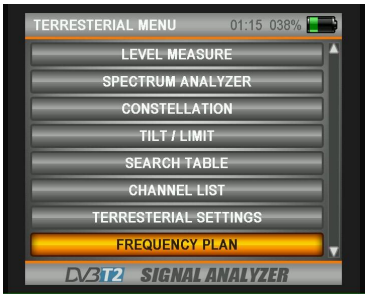
MIN & MAX POWER: Sie können Ihren Messleistungspegel mit diesen Einstellungen ändern.

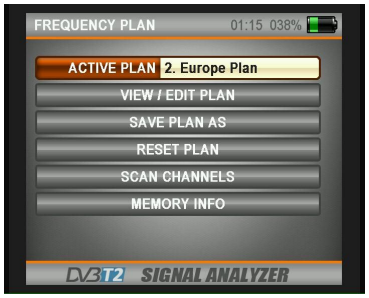
MAX BER: Sie können Ihren BER Maximallimit für die Messung mit diesen Einstellungen ändern.

Antennenversorgung: Terrestrische TV-Antennen können sich aktive Verstärker befinden und deshalb müssen Sie eine Spannung von 5V, 12V, 20V auswählen.

FREQUENZPLAN:

In diesem Menü können sie die geeigneten Frequenzen in Ihrer Service-Region ordnen. Somit wird Ihr Frequenzplan bei den Einstellungen, die Sie in allen Menüs durchgeführt haben, verwendet und Sie in der Lage sein die Messungen schneller durchzuführen. (Bitte kontrollieren die Richtigkeit Ihrer anderer Selektionen, da Sie diese Einstellungen in einigen Menüs verwenden werden.)

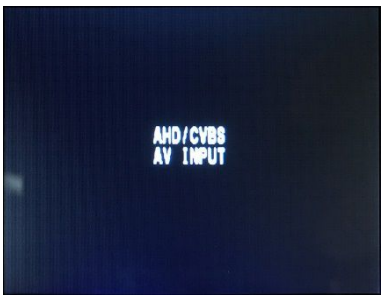




Sie können alle Kanäle durchsuchen lassen und die Speicherinformationen für den TERRESTRISCHEN TV Frequenzpläne und Kanallisten kontrollieren.

AHD / CVBS Kameraanschluss:

Wenn Sie, während Sie in irgendeinem Menü sind, die AV IN Taste 1 Sekunde gedrückt halten, geht das Gerät in den Video-Input Modus und auf dem Bildschirm erscheint der Text unten angezeigt. Somit können AHD ve CVBS Analogkameras installier werden und Sie können mit einem externen Videoanschluss die Qualität der Videos testen.



HAUPTEINSTELLUNGSMENÜ DES GERÄTES:

Im Geräteinstellungsmenü können Sie die optimalen Einstellungen für die Benutzung des Gerätes vornehmen. Diese Einstellung werden sowohl visuell, als auch vorgangbezogen Ihre Arbeiten beschleunigen.

Die einzelnen Optionen zu den Geräteinstellungen sind unten angegeben.

SPRACHE: Englisch, Türkisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Arabisch, Holländisch, Kurdisch, Italienisch.

AUTO-AUS: 5-10-20-30-60 Minuten / AUS (Wenn Sie das Gerät versehentlich eingeschaltet vergessen, wird es sich nach der im Auto-Aus gewählten Zeit automatisch ausschalten. Wenn Sie möchten können Sie diese Funktion deaktivieren.

OSD VERZÖGERUNG: 1-2-3-4-5-10 Sekunden (Sie können die Dauer der Darstellung einiger OSD-Menüs festlegen)

BILDSCHIRMTYP: 16:9 BREITBILDSCHIRM / 4:3 NORMAL / AUTOMATISCH

TONEFFEKTE: AUS / NUR SATELLITEN-SUCHTON / SUCHEN + KURZ / SUCHEN + LANG

Sie können die Einstellungen für TON, HELLIGKEIT, FARBE, KONTRAST und DURCHSICHTIGKEIT so vornehmen, dass diese die Benutzung des Gerätes erleichtern.

PROGRAMMAKTUALISIERUNG: Neue, von Zeit zu Zeit von der hoch technologischen F&E Abteilung des Herstellers veröffentlichte Programme über dieses Menü installieren.

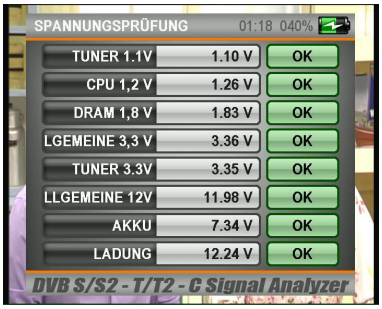
Sie können das Gerät in die WERKSSTELLUNGEN zurück versetzen, alle TPs löschen, alle Kanäle löschen. Außerdem können Sie die Informationen über SOFTWARE und HARDWARE Versionen einsehen.

BATTERIEINFORMATIONEN:

Auf diesem Bildschirm können Sie den Ladestatus der Batterie des Gerätes und die verbleibende Zeit sehen. Somit können Sie die Benutzung des Ladegerätes programmieren.

SPANNUNGSTEST:

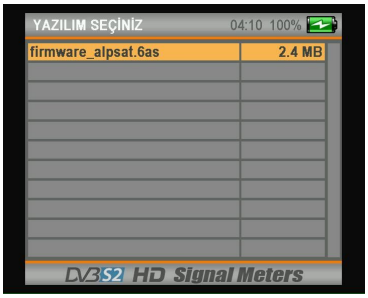
Auf diesem Bildschirm können Sie die Spannungsversorgung der Elektrokreisläufe Ihres Gerätes sehen. Wenn diese im Bereich der erwünschten Werte sind in den Kästchen auf grünem Hintergrund OK stehen.



SOFTWARE UND FREQUENZ-DATENBANK AKTUALISIERUNG:

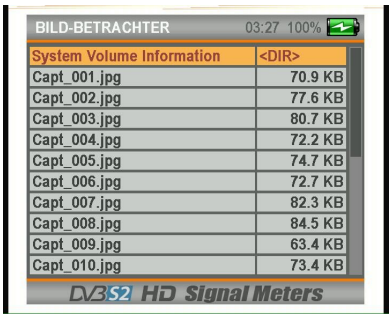
Sie können die KANALLISTE in Ihrem Gerät auf eine USB-Speicherkarte übertragen. Sie können dann diese Kanalliste auf der USB-Speicherkarte wieder das Gerät raufladen. Sie können die Software, die Sie über unsere

Webseite www.alpsat.com oder www.rantex.com runtergeladen haben, auf eine USB-Speicherkarte speichern und über das Menü SOFTWARE AKTUALISIEREN die Software Ihres Gerätes aktualisieren.



BILDANZEIGE:

Während der Benutzung des Gerätes können Sie, wenn Ihre USB-Speicherkarte angeschlossen ist, in irgendeinem Menü durch gleichzeitiges drücken der Tasten MENU und der ON/OFF ein Foto der Bildschirmanzeige machen. Sie können wiederum in den Geräteeinstellungen die Bildschirmanzeige oder die Fotos auf Ihrer USB-Speicherkarte in diesem Menü einsehen. Die Bilder die auf den USB-Stick befinden können auf dem PC verwaltet, betrachtet und bearbeitet werden.



MARKENZEICHENANERKENNUNG

Hergestellt unter der Lizenz der Dolby Laboratories. Dolby, Dolby Audio und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

Hinweis:

Gewicht und Abmessungen sind nicht die absolut exakten Werte. Technische Details können jederzeit geändert werden ohne vorherige Ankündigung

Stand: Technische Änderungen vorbehalten. Die Abbildungen dienen der beispielhaften Darstellung und können von den tatsächlichen Bildschirmmenüs abweichen.

Hinweise für den Umgang mit der eingebauten Batterie

In dem ALPSAT-AS06 STC ist eine moderne Longlife Lithium Batterie eingebaut.

Dieser Batterietyp ermöglicht ihnen lange Betriebsdauer mit kurzen Ladeunterbrechungen, erfordert im Gegenzug aber einen pfleglichen Umgang.

Bitte setzen Sie das Gerät keinen zu hohen Temperaturen oder zu hohem Druck aus. Es könnte zu ungewollten chemischen Reaktionen in der Batterie kommen, die die Batterie überhitzen könnten. Rauchentwicklung, Feuer oder schlimmstenfalls eine Explosion der Batterie wären die Folge!

Keinesfalls:

- darf die Batterie ins Feuer geworfen oder erhitzt werden.
- die Umhüllung mit einem scharfen Gegenstand beschädigt werden.
- auf die Batterie getreten oder sie mit einem schweren Gegenstand belastet werden.
- ins Wasser geworfen oder irgendwie kurzgeschlossen werden.

Es besteht sonst die Gefahr von Personen- und Sachschäden!

HINWEIS: Die Batterie darf ausschließlich mit den mitgelieferten Ladegeräten aufgeladen werden.

Die Zeitdauer der ersten Aufladung sollte 5 Stunden nicht unterschreiten, in der Folge sollte eine Ladezeit von 12 Stunden nicht überschritten werden.
Bitte schalten Sie das Gerät während des Ladens aus.

Die Batterie darf in einem Temperaturbereich von 0° - 40°C gelagert werden.

Benutzen Sie Ihr Messgerät über einen längeren Zeitraum nicht, so sollten Sie die Batterie etwa alle 12 Wochen nachladen, um eine schädliche Tiefentladung zu vermeiden.

AUSTAUSCH

- Verpolung der Anschlüsse beim Einbau führt zum Platzen der Batterie!
- Verwenden Sie ausschließlich die Originalbatterie des Herstellers!
- Werfen Sie die alte Batterie keinesfalls ins Feuer oder in den Hausmüll!
- Entsorgen Sie die alte Batterie in der nächsten Sammelstelle, da sie umweltgefährdende Stoffe enthält und ihre wertvollen Rohstoffe wiederverwendet werden können.

Hinweis zu dieser Bedienungsanleitung

Bei der Erstellung dieser Bedienungsanleitung wurde auf das derzeitige Betriebssystem Vers. SW-V2.54 eingegangen.

Da die Software Ihres ALPSAT AS-06 STC ständig weiterentwickelt wird, ist es möglich,

das nach einem Softwareupdate einige Abweichungen zu dieser Anleitung bestehen.

Da wir permanent versuchen, eventuelle Fehler zu beheben, wenn möglich, auch neue Funktionen zu implementieren oder vorhandene Funktionen zu optimieren, veraltet

© Copyright Hinweis gem. § 106 ff Urheberrecht

Alle Inhalte der Bedienungsanleitung, wie Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt.

Das Urheberrecht liegt, bei Riccardo Rossini Firma Rantex Warenhandels GmbH.

Wer gegen dieses Urheberrecht verstößt und z. B. Inhalte ohne Erlaubnis kopiert, oder

Importeur

Rantex Warenhandels GmbH

Owiesenkehre 1

22177 Hamburg

Germany

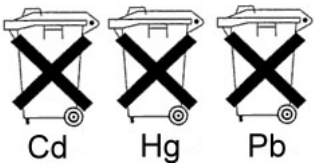
WEEE-Reg.-NR. DE 28572969

Kontakt:

Tel.: +49 (0) 40 45 97 47

Fax: +49 (0) 40 410 73 00

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien und Akkus sind wir als Händler gemäß Batterieverordnung verpflichtet, Sie als Verbraucher auf folgendes hinzuweisen:

Sie sind gesetzlich verpflichtet, Batterien und Akkus zurückzugeben. Sie können diese nach Gebrauch in unserer Verkaufsstelle, in einer kommunalen Sammelstelle oder auch im Handel vor Ort zurückgeben.

Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.